

# Mügelner Anzeiger

## Amtliches Mitteilungsblatt



der Stadt Mügeln mit den Ortsteilen Ablaß, Baderitz, Berntitz, Gaudlitz, Glossen, Grauschwitz, Kemmlitz, Lichteneichen, Lüttnitz, Mahris, Nebitzschen, Niedergoseln, Neubaderitz, Neusornzig, Ockritz, Oetzsch, Paschkowitz, Pommlitz, Poppitz, Querbitzsch, Remsa, Schleben, Schweta, Seelitz, Sornzig, Wetitz, Zävertitz, Zschannewitz

Freitag  
6. September  
2013  
Nummer 17  
Jahrgang 19

**Impressum Mügelner Anzeiger** · Das amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Mügeln erscheint in der Regel 14tägig und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt · **Herausgeber** Stadtverwaltung Mügeln, Markt 1, 04769 Mügeln, Tel. (03 43 62) 41 00 · **Verantwortlich für den Inhalt mit Ausnahme des Anzeigenteiles** Bürgermeister Volkmar Winkler · **Verantwortlich für den sonstigen Inhalt und Anzeigenteil, einschließlich Anzeigenannahme, Satz und Druck** Druckerei & Verlag Dober, Karl-Liebknecht-Straße 2, 04769 Mügeln, Tel. (03 43 62) 3 24 30, Fax 3 06 11

## RÜCKSCHAU ZUM SCHULANFANG 2013



## Wichtiges im Überblick

**Stadtverwaltung Mügeln, Rathaus, Markt 1, 04769 Mügeln**  
**E-Mail:** Rathaus@stadtmuegeln.de · **Internet:** www.stadt-muegeln.de  
 Telefon (03 43 62) 41 00 · Telefax (03 43 62) 4 10 46

	<u>Stadtverwaltung</u>
<b>Montag</b>	9–12 und 13–15 Uhr
<b>Dienstag</b>	9–12 und 13–16.30 Uhr
<b>Mittwoch</b>	geschlossen (Termine nach Vereinbarung)
<b>Donnerstag</b>	9–12 und 13–18 Uhr
<b>Freitag</b>	9–12 Uhr

**Sprechzeiten Bürgermeister** (nach telefonischer Vereinbarung)

**Stadtbibliothek im Rathaus, Telefon 4 10 31** Mo 9–12 und 13–16 Uhr,  
 Di 13–18 Uhr, Do 10–12 und 13–17 Uhr, Mi und Fr geschlossen  
**Stadt-Museum** sonnabends, 10.00–11.30 Uhr und nach Vereinbarung

### Seniorenbetreuung

Margitta Löwe, Telefon (03 43 62) 4 10 24, Mo bis Fr, 8–11 Uhr

### Bankverbindungen Stadtverwaltung Mügeln

Sparkasse Leipzig:	BLZ 860 555 92	Kto.-Nr.: 1 520 003 737
Volksbank Riesa:	BLZ 850 949 84	Kto.-Nr.: 135 211 605
Deutsche Bank Leipzig:	BLZ 860 700 00	Kto.-Nr.: 331 248 500
Deutsche Kreditbank Berlin:	BLZ 120 300 00	Kto.-Nr.: 1 307 263

**Abwasserzweckverband „Oberes Döllnitztal“**, Mügeln Landstraße 4,  
 Glossen, Frau Röber: Telefon (03 43 62) 23 84 11, c.roeber@azvmuegeln.de,  
 Frau Haubold: Telefon (03 43 62) 23 84 10, e.haubold@azvmuegeln.de,  
 Herr Wache: Telefon (03 43 62) 23 84 12, th.wache@azvmuegeln.de,  
 Fax: (03 43 62) 23 84 14, Mo geschlossen (Termine nach Vereinbarung),  
 Di 9–12 und 14–16.30 Uhr, Mi geschlossen (Termine nach Vereinbarung),  
 Do 9–12 und 14–18 Uhr, Fr 9–12 Uhr

### Verwaltung städtischer Wohnungen HWV GmbH Döbeln

Reparatur-Tel. (03 43 31) 65 11 **Sprechzeit Büro Mügeln:** Do 16–17.30 Uhr

**Stadtbad** 3 24 04     **Sportplatz** 3 22 02

### Pfarramt und Friedhofsverwaltung Kirchspiel Mügeln

im Kirchengemeindebüro Mügeln, Johanniskirchhof 5, Telefon 3 24 12  
 Di 9.00–12.00 und 14.30–16.00 Uhr, Do 9.00–12.00 und 14.30–17.30 Uhr

### Sprechzeiten der Krankenkassen:

**KKH-Allianz** Herr Klömich, Fr.-Mehring-Str. 15, Di 13–19 Uhr, KKH-Allianz-Briefkasten, www.kkh-allianz.de

**Post-Agentur im Kinder- und Jugendmode-Geschäft Kerstin Unger, Dr.-Friedrichs-Straße 18:** Mo–Fr 9.00–18.00 Uhr, Sa 9.00–11.30 Uhr

**Bestattungen Wilfried Jacob:** Dr.-Friedrichs-Str. 52, Mügeln, Tel. 3 25 16  
**Bestattungshaus Katscher:** Zum Lehmborg 3, Mügeln, Tel. 4 42 58

**Heizung/Sanitär-Störungsdienst Wochenendbereitschaft der Ausbau Mügeln GmbH** nur über Funktelefon (01 72) 3 74 41 66  
**Haustechnik Mügeln, A. Baumert** über Funktelefon (01 75) 1 71 07 56

**envia-Störungsdienst Tag und Nacht** (0 800) 2 30 50 70  
**MITGAS GmbH Stördienst Tag und Nacht** (01 80) 2 20 09

**OEWA Wasser und Abwasser GmbH Störungs-Notruf Trink- und Abwasser:**

rund um die Uhr	(0 34 31) 65 57 00
allgemeine Fragen	(0 34 31) 65 56
Fax	(0 34 31) 61 13 56

**Elektro-Notdienst – Zentrale Service-Nummer** (0 18 05) 23 24 22

**BEREITSCHAFTSDIENSTE** Vorwahl-Nummern für **Oschatz 0 34 35, Dahlen/Calbitz 03 43 61, Wernsdorf 03 43 64, Mügeln 03 43 62**

**ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST** Praxisdienst an Wochenenden:  
 Sonnabend 9–11 Uhr und 16–17 Uhr, Sonntag 10–11 Uhr und 16–17 Uhr  
 Den **diensthabenden Arzt** bei der Rettungsleitstelle erfragen (siehe Kasten)

**ZAHNÄRZTE** Sa, So, feiertags 9–11 Uhr

**7./8. 9.** DS Martina Spitzer, Oschatz, Lutherstraße 26, Telefon 62 22 24  
**14./15. 9.** Dr. med Stroisch, Oschatz, Bahnhofstr. 7e, Telefon 62 49 47  
**21./22. 9.** ZA Stump, Oschatz, Dornstraße 6, Telefon 6 71 20  
**28./29. 9.** ZÄ Wendler, Oschatz, Bahnhofstraße 7b, Telefon 62 47 63

**APOTHEKEN – Der Notdienst beginnt um 8.00 Uhr und endet am darauffolgenden Tag um 8.00 Uhr**

**7. 9., 10. 9., 13. 9., 19. 9., 25. 9.** Linden-Apotheke Oschatz, Telefon 9 88 66 20  
**8. 9., 16. 9., 22. 9., 28. 9.** Apotheke am Altmarkt Oschatz, Tel. 93 23 90  
**9. 9., 15. 9., 21. 9., 27. 9.** Löwen-Apotheke Dahlen, Telefon 5 00 15  
**11. 9., 17. 9., 7. 10.** Schwanen-Apotheke Wernsdorf, Telefon 5 22 29  
**12. 9., 18. 9., 24. 9.** Apotheke Oschatz West, Telefon 9 87 89 60  
**14. 9., 20. 9., 26. 9.** Löwen-Apotheke Oschatz, Telefon 92 02 30  
**23. 9., 29. 9., 5. 10.** Markt-Apotheke Mügeln, Telefon 3 24 46

**Alle Angaben ohne Gewähr!**

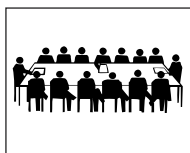
**NEU: Polizeiposten Mügeln**  
**Rathaus Mügeln, 1. OG, Zimmer 20**  
**Sprechzeiten:**  
**Dienstag 13.00–18.00 Uhr,**  
**Donnerstag 10.00–14.00 Uhr**  
**Telefon: (03 43 62) 4 10-24**

**Polizeirevier Oschatz 0 34 35/65 00**  
**Polizei-Notruf 110**  
**Rettungsdienst und Feuerwehr 112**  
**Notarzt (Rettungsleitstelle) 03 42 02 / 6 52 65**

## Bekanntmachungen

### Bekanntmachung

Der Stadtrat der Stadt Mügeln fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 22. 8. 2013 folgende Beschlüsse:



#### Beschluss Nr. 36/13

#### Aufhebung Stadtumbaugebiet Ablaß nach § 171b BauGB

Der Stadtrat der Stadt Mügeln beschloss die Aufhebung des Stadtumbaugebietes Ablaß, welches mit Beschluss Nr. 212-03-08 am 19. 3. 2008 durch den Gemeinderat der damaligen Gemeinde Sorzig-Ablaß beschlossen und mit Beschluss vom 24. 4. 2008 durch das Stadtumbaukonzept vom 26. 3. 2008 untersetzt wurde.

#### Beschluss Nr. 37/13

**Vergabe Bauhoftechnik – Tandemdreiseitenkipper Pronar T 663/1**  
 Der Stadtrat der Stadt Mügeln beschloss die Vergabe der An-

schaffung eines Tandemdreiseitenkippers Pronar T 663/1 an die Firma Teichert Nutzfahrzeuge GmbH, Sachsenstraße 1 in 04749 Ostrau zu einem Angebotspreis von 12 911,50 Euro brutto.

#### Beschluss Nr. 38/13

#### Vergabe Bauhoftechnik – Streuaufsatz für Multicar M 26 mit Absetzkippaufbau und Kommunalhydraulik

Der Stadtrat der Stadt Mügeln beschloss die Vergabe der Anschaffung eines Streuaufsatzes für den Multicar M 26 mit Absetzkippaufbau und Kommunalhydraulik an die Firma Teichert Nutzfahrzeuge GmbH, Sachsenstraße 1 in 04749 Ostrau zu einem Angebotspreis von 9 163,00 Euro brutto.

#### Beschluss Nr. 39/13

#### Beschluss über den Entwurf des Forsteinrichtungswerkes für den Wald der Stadt Mügeln

Der Stadtrat der Stadt Mügeln beschließt den Entwurf des Forsteinrichtungswerkes (Betriebsgutachten für den Wald der Stadt Mügeln, Planungszeitraum 1. 1. 2012 bis 31. 12. 2031), gemäß Sächsischem

Waldgesetz § 48 Abs. 2. Dabei handelt es sich um die Flurstücke Nr. 259/6, 345/2, 350/1 und 364/1 der Gemarkung Glossen (Steinbruch Glossen) mit einer Größe von insgesamt 6,3 ha.

## Wahlbekanntmachung

### 1. Am 22. September 2013 findet die Wahl zum 18. Deutschen Bundestag statt.

Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

#### 2. Die Stadt Mügeln ist in folgende 9 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk 1: Mügeln

Wahlraum: Mittelschule, Schulplatz 6

Wahlbezirk 2: Mügeln

Wahlraum: Rathaus Mügeln, Markt 1  
(barrierefrei)

Wahlbezirk 3: Mügeln

Wahlraum: Hort „Angerkids“, Angerweg 2

Wahlbezirk 4: Mügeln

Wahlraum: Grundschule „Tintenklecks“, Altmügelner Str. 14

Wahlbezirk 5: Schweta

Wahlraum: Bürgerhaus Schweta, Oschatzer Straße  
(barrierefrei)

Wahlbezirk 6: Ablaß

Wahlraum: ehem. Grundschule Ablaß, Kirchberg 1

Wahlbezirk 7: Glossen

Wahlraum: Gemeindezentrum Glossen, Kommunikationszentrum, Mügelner Landstr. 4  
(barrierefrei)

Wahlbezirk 8: Sorzig

Wahlraum: Kindertagesstätte Sorzig, Brauereiweg 2

Wahlbezirk 9: Briefwahl

Das Statistische Landesamt bestimmte den Wahlbezirk 6 (Ablaß) der Stadt Mügeln als Wahlbezirk für die Stichprobenauswahl. In diesem Wahlbezirk werden für wahlstatistische Auszählungen Stimmzettel verwendet, auf denen Geschlecht und Geburtsjahr in 6 Gruppen vermerkt sind. Das Verfahren ist nach dem Gesetz über die allgemeine und die repräsentative Wahlstatistik bei der Wahl zum Deutschen Bundestag und bei der Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland ( Wahlstatistikgesetz – WStatG) vom 21. Mai 1999 (BGBl. S. 1023), geändert durch Gesetz vom 27. April 2013 (BGBl. S. 962), geregelt und zugelassen. Bei der Verwendung dieser Stimmzettel ist eine Verletzung des Wahlgeheimnisses ausgeschlossen.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 19. 8. 2013 bis 1. 9. 2013 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der **Briefwahlvorstand** tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 18.00 Uhr in der Stadtverwaltung Mügeln, Markt 1, 04769 Mügeln, Sitzungsraum Dachgeschoss, zusammen.

#### 3. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wähler und Wählerinnen haben **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler und jede Wählerin erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler und jede Wählerin hat eine **Erststimme und eine Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die **Wahl im Wahlkreis** in schwarzem Druck die Namen der **Bewerber und Bewerberinnen** der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der **Parteien**, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt

ihre **Erststimme** in der Weise ab,

dass sie auf dem **linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll,

und ihre **Zweitstimme** in der Weise ab,

dass sie auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blau-druck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

#### 4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

#### 5. Wähler und Wählerinnen, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises

oder

b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht**. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

#### 6. Jede wahlberechtigte Person kann ihr Wahlrecht **nur einmal und nur persönlich** ausüben (§ 14 Abs. 4 Bundeswahlgesetz). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Mügeln, den 6. 9. 2013

Die Gemeindebehörde



V. Winkler, Bürgermeister

## Öffentliche Ausschreibungen

### 1. Hausmeisterdienste in diversen Objekten der Stadt Mügeln

Bekanntmachungstext

- a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle:  
Stadt Mügeln, Hauptamt, Markt 1, 04769 Mügeln, Telefon-Nr.: (03 43 62) 4 10 13, Fax: 4 10 46, E-Mail: [m.gruetzmacher@stadt-muegeln.de](mailto:m.gruetzmacher@stadt-muegeln.de)  
Den Zuschlag erteilende Stelle: s. o.  
Stelle bei der die Angebote einzureichen sind: s. o.
- b) Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) schriftlich in Papierform, in deutscher Sprache
- d) Ausführungsort:  
Stadt Mügeln (diverse Objekte), 04769 Mügeln  
Art und Umfang der Leistung:  
Hausmeisterdienste gemäß Leistungsverzeichnis in diversen Objekten der Stadt Mügeln:
1. Kindertageseinrichtung „Zur Hummelburg“ Ablass, Alte Salzstraße 2, 04769 Mügeln
  2. Kindertageseinrichtung „Grashüpfer“ Schweta, Oschatzer Straße 24, 04769 Mügeln
  3. Kindertageseinrichtung „Sonnenblume“ Mügeln, Neue Straße 11, 04769 Mügeln
  4. Kindertageseinrichtung „Kleine Früchtchen“ Sornzig, Brauereiweg 2, 04769 Mügeln
  5. Rathaus Mügeln, Markt 1, 04769 Mügeln
  6. Hort „Angerkids“ Mügeln, Angerweg 2, 04769 Mügeln
  7. Grundschule „Auf der Höhe“ Neusornzig, Neusornziger Straße 8, 04769 Mügeln einschließlich Hort „Auf der Höhe“ und Turnhalle
  8. Grundschule „Tintenklecks“ Mügeln, Altmügelner Straße 14, 04769 Mügeln einschließlich Turnhalle
  9. Goethe-Oberschule Mügeln, Schulplatz 6, 04769 Mügeln einschließlich Turnhalle
- e) Eine Unterteilung in Lose ist nicht vorgesehen.
- f) Zulassung von Nebenangeboten: nein
- g) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: 01/2013  
Beginn: 1. 1. 2014, Ende: 31. 12. 2015
- h) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich:  
Stadt Mügeln, Hauptamt, Markt 1, 04769 Mügeln, Tel.-Nr.: (03 43 62) 4 10 13, Fax: 4 10 46, E-Mail: [m.gruetzmacher@stadt-muegeln.de](mailto:m.gruetzmacher@stadt-muegeln.de)  
Bezeichnung und Anschrift der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen eingesehen werden können: s. o.
- i) Angebotsfrist: 28. 10. 2013, 24.00 Uhr, Bindefrist: 31. 12. 2013, 24.00 Uhr
- k) Die Zahlungsbedingungen ergeben sich aus den Verdingungsunterlagen
- l) – Nachweis der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit  
– Referenzliste mit Ansprechpartner  
– Handwerkskarte, Handelsregisterauszug, aktueller Auszug aus dem Gewerbezentralregister  
– Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes und der Krankenkasse  
– Nachweis Berufsgenossenschaft  
– Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung  
– kalkulatorischer Nachweis des Stundenverrechnungssatzes
- m) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: 01-2013: 0,00 €
- n) Zuschlagskriterien: 1. Preis, 2. kalkulierte Stunden

### 2. Grund-, Unterhalts- und Glasreinigung in diversen Objekten der Stadt Mügeln

Bekanntmachungstext

- a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle:  
Stadt Mügeln, Hauptamt, Markt 1, 04769 Mügeln, Tel.-Nr.: (03 43 62) 4 10 13, Fax: 4 10 46, E-Mail: [m.gruetzmacher@stadt-muegeln.de](mailto:m.gruetzmacher@stadt-muegeln.de)  
Den Zuschlag erteilende Stelle: s. o.  
Stelle bei der die Angebote einzureichen sind: s. o.
- b) Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) schriftlich in Papierform, in deutscher Sprache
- d) Ausführungsort:  
Stadt Mügeln (diverse Objekte), 04769 Mügeln  
Art und Umfang der Leistung:  
Unterhalts-, Grund- und Glasreinigung gemäß Leistungsverzeichnis in diversen Objekten der Stadt Mügeln:
1. Kindertageseinrichtung „Zur Hummelburg“ Ablass, Alte Salzstraße 2, 04769 Mügeln
  2. Kindertageseinrichtung „Grashüpfer“ Schweta, Oschatzer Straße 24, 04769 Mügeln
  3. Kindertageseinrichtung „Sonnenblume“ Mügeln, Neue Straße 11, 04769 Mügeln
  4. Kindertageseinrichtung „Kleine Früchtchen“ Sornzig, Brauereiweg 2, 04769 Mügeln
  5. Rathaus Mügeln, Markt 1, 04769 Mügeln
  6. Verwaltungsgebäude Glossen, Mügelner Landstraße 4, 04769 Mügeln
  7. Hort „Angerkids“ Mügeln, Angerweg 2, 04769 Mügeln
  8. Grundschule „Auf der Höhe“ Neusornzig, Neusornziger Straße 8, 04769 Mügeln
  9. Hort „Auf der Höhe“ Neusornzig, Neusornziger Straße 8, 04769 Mügeln
  10. Turnhalle der Grundschule Neusornzig
  11. Grundschule „Tintenklecks“ Mügeln, Altmügelner Str. 14, 04769 Mügeln
  12. Turnhalle der Grundschule Mügeln
  13. Goethe-Oberschule Mügeln, Schulplatz 6, 04769 Mügeln
  14. Turnhalle der Goethe Oberschule Mügeln
- e) Los 1 – Unterhalts- und Grundreinigung  
Los 2 – Glasreinigung
- f) Zulassung von Nebenangeboten: nein
- g) Ausführungsfrist für bei losweiser Vergabe:  
Los 1/02-2013: Beginn: 1. 1. 2014, Ende: 31. 12. 2015  
Los 2/03-2013: Beginn: 1. 1. 2014, Ende: 31. 12. 2015
- h) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich:  
Stadt Mügeln, Hauptamt, Markt 1, 04769 Mügeln, Tel.-Nr.: (03 43 62) 4 10 13, Fax: 4 10 46, E-Mail: [m.gruetzmacher@stadt-muegeln.de](mailto:m.gruetzmacher@stadt-muegeln.de)  
Bezeichnung und Anschrift der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen eingesehen werden können: s. o.
- i) Angebotsfrist: 4. 11. 2013, 24.00 Uhr, Bindefrist: 31. 12. 2013, 24.00 Uhr
- k) Die Zahlungsbedingungen ergeben sich aus den Verdingungsunterlagen
- l) – Nachweis der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit  
– Referenzliste mit Ansprechpartner  
– Handwerkskarte, Handelsregisterauszug, aktueller Auszug aus dem Gewerbezentralregister  
– Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes und der Krankenkasse  
– Nachweis Berufsgenossenschaft

- Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung
- kalkulatorischer Nachweis des Stundenverrechnungssatzes

## m) Vervielfältigungskosten je Los:

Los 1/02-2013: 10,00 €

Los 2/03-2013: 5,00 €

Zahlungsweise: Verrechnungsscheck

## n) Zuschlagskriterien: 1. Preis, 2. kalkulierte Stunden

**WICHTIG!**

**Anmeldung der Schulanfänger für alle drei  
Grundschulen der Stadt Mügeln  
Grundschule „Tintenklecks“ Mügeln,  
Grundschule „Auf der Höhe“ Neusornzig,  
evangelische Grundschule Apfelbaum  
für das Schuljahr 2014/2015**

Die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2014/2015 findet

**am Donnerstag, dem 19. 9. 2013 in der Zeit  
von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

im Zimmer 7 (im Dachgeschoss) der Stadtverwaltung Mügeln bei Frau Manja Grützmaker statt. Sollten Sie aus zwingenden Gründen nicht zu diesem Termin erscheinen können, setzen Sie sich bitte telefonisch mit Frau Grützmaker in Verbindung (Telefon 03 43 62 / 4 10 13).

Anzumelden sind unter Vorlage der Geburtsurkunde und gegebenenfalls Nachweis zum Sorgerecht (bei getrennt lebenden Eltern) alle in Mügeln wohnhaften Kinder, die bis zum 30. Juni 2014 das 6. Lebensjahr vollenden.

Eine vorzeitige Anmeldung ist möglich für Kinder, die bis zum 30. September 2014 6 Jahre alt werden. Frühzeitig können Kinder auf schriftlichen Antrag der Eltern eingeschult werden, die bis zum 31. Dezember 2014 das sechste Lebensjahr vollenden. Auch vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder müssen erneut angemeldet werden.

Stadtverwaltung Mügeln

## Neues für die Stadt und die Ortsteile

### Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen des Stadtfestes beigetragen haben.

Ein besonderes Dankeschön an Familie Mertens-Nachtweide dafür, dass Sie uns ihre Koppel als Start- und Landeplatz für den Helikopter zur Verfügung gestellt haben, an Herrn Teichmann, dass er kurzfristig dafür sorgte, dass THE FIREBIRDS mit ausreichend Strom versorgt waren und natürlich unseren Männern vom Bauhof.

Volkmar Winkler  
Bürgermeister

Vielen Dank unseren Sponsoren, die uns bisher in diesem Jahr wieder bei der Gestaltung unserer Gemeindefeste unterstützt haben:

ADW Ingenieur Tiefbau GmbH Terpitz  
Augenoptik Röthig  
Ausbau Mügeln GmbH

Backhaus Wentzlaff  
Baubetrieb Claus Wetzig  
Bauplanungsbüro Andreas Schmidt  
Bauunternehmen Rainer Naumann  
Beatz & Melody – Events – Tony Jentzsch  
Bestattungen Wilfried Jacob  
Elektromeister Frank Teichmann  
Erdmann Bau GmbH  
Fahrschule Frank Beer, Lichteneichen  
FEWO Kunststoffbau Oschatz  
Fischer Nutzfahrzeuge GmbH  
Fleischerei Manke  
Fleischerei Peter Hein  
G.W. Gebäudereinigung und Service GmbH  
Gärtnerei Schmalz  
Grafiker Matthias Dittmann Mügeln  
HAGER Partnerschaft Rechtsanwälte Leipzig  
Höptner Straßen- und Tiefbau e.K. Terpitz  
Immobilien-Jäger Oschatz  
itacom GmbH Oschatz  
Kanalreinigung und Umweltschutz GbR Reimann  
Kemmlitzer Kaolinwerke GmbH  
Landwirtschaftsbetrieb Christian Mehner  
Markt-Apotheke Mügeln  
Mügelner Maschinenbau GmbH  
Naumann Elektronik GmbH  
Obstland Dürreweitzschen AG  
Oel-Heimburger GmbH  
OEWA Wasser- und Abwasser GmbH  
PLA.NET Kemmlitz  
R & B Taschupa GmbH  
RHG Mügeln  
Roltex GmbH  
RWS Gebäudeservice Leipzig  
Schreib- und Spielwaren Ramona Weise  
Stiftung Dr. Ludolf Colditz Kloster Marienthal  
Versicherungsbüro Frank Klömich  
Volksbank Riesa e.G.

## Schulen und Kindereinrichtungen

### Schulanfang in der Grundschule „Tintenklecks“ Mügeln

Am Sonnabend, dem 24. August 2013, wurden 25 Mädchen und Jungen in die Grundschule „Tintenklecks“ aufgenommen.

In der vollbesetzten Turnhalle lauschten die Schulanfänger gemeinsam mit ihren Eltern, Großeltern und zahlreichen Gästen gespannt der Geschichte von Nin, der auf seinem Weg feststellen musste, dass es doch sehr hilfreich ist, wenn man selbst lesen kann ... Anschließend wurden die Kinder von der Schulleiterin Frau Hartmann in die Schule „Tintenklecks“ aufgenommen.

Die Klassenleiterin Frau Seefeld und die Erzieherin Frau Günther überreichten den frischgebackenen Erstklässlern eine Sonnenblume und ein Schul-T-Shirt mit dem Tintenklecks auf dem Rücken. Während die Schulleiterin noch zu den Eltern sprach, schauten sich die Schulanfänger ihre neue Lernumgebung an und erhielten von ihrer Klassenleiterin den Stundenplan und weitere Dinge, die für ihren Schulbeginn nötig sind.

Danach fuhr dann endlich ein alter „Framo“, ein gut gepflegter Oldtimer, auf dem Schulhof vor und brachte die ersehnten Zuckertüten. Ein herzliches Dankeschön an Familie Schüler, die den diesjährigen Transport der Zuckertüten übernahm.

Wir wünschen allen Mädchen und Jungen der Klasse 1 einen erfolgreichen Schulstart und Freude beim Lernen.

*Lehrerteam der GS „Tintenklecks“*



1



2



3



4



5



6



7



8



9



10



11



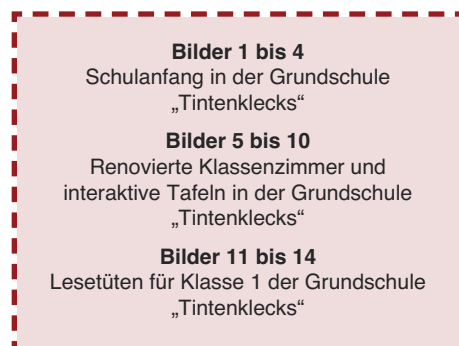
12



13



14



14

**Bilder 1 bis 4**  
Schulanfang in der Grundschule  
„Tintenklecks“

**Bilder 5 bis 10**  
Renovierte Klassenzimmer und  
interaktive Tafeln in der Grundschule  
„Tintenklecks“

**Bilder 11 bis 14**  
Lesetüten für Klasse 1 der Grundschule  
„Tintenklecks“

## Renovierte Klassenzimmer und interaktive Tafeln in der Grundschule „Tintenklecks“

Das Schuljahr 2013/2014 hat begonnen. Die Mädchen und Jungen der Grundschule „Tintenklecks“ konnten sich am ersten Schultag über einige Veränderungen im Schulhaus freuen. Während der Sommerferien wurde fleißig gewerkelt, um das Schulhaus zu verschönern und die Lernbedingungen für die Kinder weiter zu verbessern. So erhielten der Speiseraum und das Zimmer 1 eine Schalldämmung, wodurch die Akustik in diesen Räumen wesentlich zum Positiven verändert wurde. Im Zuge dieser Maßnahme wurden diese Zimmer sowie der Eingangsbereich der Schule und das Zimmer der Klasse 1 malermäßig instand gesetzt. Außerdem erhielten wir drei interaktive Tafeln, welche die Arbeit im Unterricht bereichern werden. Das Team der Grundschule bedankt sich bei der Stadt Mügeln als Schulträger unserer Schule sowie bei Herrn Reichel und bei Herrn Gründling für die Umsetzung dieser umfangreichen Arbeiten. Ebenso geht unser Dank an unseren Hausmeister, Herrn Weißbach sowie Frau Brink, die nach den Handwerkern dafür Sorge trugen, dass alles wieder sauber zurück an seinen Platz kam.

*Konstanze Hartmann  
Schulleiterin*

## Lesetüten für Klasse 1 der Grundschule „Tintenklecks“

Am Mittwoch, dem 28. 8. 2013 konnten sich die Erstklässler über ein Geschenk freuen. Die Mädchen und Jungen der zweiten Klassen überreichten ihnen eine Lesetüte, die sie selbst am Ende des ersten Schuljahres hübsch gestaltet hatten. Gefüllt mit „Lesefutter“ wurde die Tüte dann über die Sommerferien durch Frau Grigo von der Buchhandlung „Varius“ in Mügeln. So fand sich in der Tüte ein Buch für das Lesealter Klasse 1 von Susanne Lütje „Robin findet ein Dingsda“, ein Lesezeichen und ein Stundenplan mit Leseanregungen. Außerdem gab es zu jeder Lesetüte eine Brotbüchse für ein gesundes Schulfrühstück und einen Gutschein von der Bäckerei Wentzlauff. Die Kinder der ersten Klasse freuten sich über die Überraschung.

Ziel dieser Aktion, die bereits zum zweiten Mal in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung „Varius“ durchgeführt wird, ist es, die Kinder zum Lesen zu motivieren und die Neugier auf Bücher zu wecken. Unterstützt wird die Aktion Lesetüte von den Kinderbuchverlagen „Oetinger“ und „Arena“. Unserer Meinung nach eine tolle Geschichte ...

**„Eine Kindheit ohne Bücher wäre keine Kindheit, es wäre als ob man aus dem verzauberten Land ausgesperrt wäre, aus dem man sich die seltsamste aller Freuden holen könnte.“**

*Astrid Lindgren*

## Lehrerinnen von „Tintenklecks“ und „Auf der Höhe“ machten sich gemeinsam fit für's neue Schuljahr

Am Donnerstag in der Vorbereitungswoche zum Schuljahr 2013/14 absolvierten die Lehrerinnen beider Schulen in der Mügelner Grundschule „Tintenklecks“ einen „Pädagogischen Tag“ zur Thematik „Wahrnehmung und Bewegung als Motor für das Lernen“. Dazu waren auch Vertreterinnen der Kindertagesstätten eingeladen. Der Referentin Birgit Berger vom Institut für systemisch-integrative Lerntherapie in Leipzig gelang es hervorragend, Zusammenhänge zwischen Bewegung und Gehirntätigkeit aufzuzeigen und viele praktikable methodische Anregungen zu geben, wie das im täglichen Unterricht umgesetzt werden kann. In vielem fühlten wir uns bestätigt und wenden es bereits seit langem an. Einige Dinge aus dieser Fortbildung werden wir aber auf jeden Fall einsetzen und ausprobieren, um unsere Schülerinnen und Schüler noch optimaler in

ihrer Lernarbeit zu unterstützen. Wie in dieser Fortbildung sollen auch im Schulalltag die Lernfreude, Auflockerungen, ein sinnvoller Wechsel zwischen Anspannung und Entspannung und vielfältige Übungen mit Bewegungscharakter wichtige Faktoren sein und nicht zu kurz kommen.

Mal schauen, wie weit wir im nächsten Schuljahr dem Ausspruch keines Geringeren als Walt Disney gerecht werden: „Ich ziehe es vor, Leute mit Spaß zu unterhalten in der Hoffnung, dass sie etwas lernen, statt ihnen etwas beibringen zu wollen in der Hoffnung, dass es ihnen Spaß macht.“

Wir freuen uns nach den sonnigen Sommerferien auf gut erholte Schülerinnen und Schüler.

*Die Lehrerteams der Grundschulen „Tintenklecks“ und „Auf der Höhe“*





### Angerkids freuen sich über Erweiterung des Bankenzentrums

Gemeinsam mit den anderen Mügelner Kindereinrichtungen eröffneten wir, wie bereits in den vergangenen Jahren, mit einem Kinderfest das traditionelle Altstadtfest. Vor dessen Beginn am 16. August gab es in diesem Jahr einen besonderen Höhepunkt. Nach langer Planung und Herstellung der Einzelteile wurde an diesem Tag endlich das Geheimnis gelüftet und die SPIELBANK der Angerkids enthüllt.

Unser Dank gilt hiermit noch einmal Herrn Andreas Lobe, welcher sich unermüdlich für die Fertigstellung der Bank einsetzte und unseren Sponsoren:

Ausbau MügelN GmbH  
 Allroundservice Sven Böhme  
 Mathias Bugner  
 Reiseunternehmen Daniel Jahn  
 Bauplanungsbüro Andreas Schmidt  
 Blumeneck Ina Zobel  
 Tischlerei Oschatz GmbH  
 Naumann Elektronik GmbH  
 Heimatverein Mogelin  
 Eltern der Hortkinder



### Eins, Zwei, Drei im Sauseschritt, läuft die Zeit, wir laufen mit!

Mit leckeren, selbstkreatierten Cocktails kam zu Beginn der vorletzten Ferienwoche noch einmal richtiges Urlaubsfeeling auf. Am Dienstag stellten wir uns die Frage: „Woher kommt eigentlich unser Mittagessen?“ Die Antwort fanden wir während eines Besuches des Speieservice Lange. Wir konnten in riesige Töpfe schauen, XXL-





Schneebeesen und Rührlöffel bestaunen und halten. Frische Zutaten und Sauberkeit sind das A und O in der Küche, erklärte uns der Chefkoch. Auch die Eierkuchenproduktion fanden wir interessant, 25 000 Stück pro Tag werden dort gebacken. Eine Menge!!!

Am Mittwoch hieß es „Schiff ahoi!“. Aus Styropor, Papier, Holzspießen und Farbe entstanden phantasievolle individuelle Segelboote. Auf der Suche nach einem Gewässer kam uns ein netter Zufall, in Person des Schaustellers Herrn Pönitz, zu Hilfe. In seinem Gartenteich konnten wir unsere Boote zu Wasser lassen. Das war richtig prima! Vielen Dank Herr Pönitz!

Mit dem Landesfilmdienst gingen wir am Donnerstag der Frage: „Was wäre, wenn die Welt ein Dorf mit 100 Menschen wäre?“, auf den Grund. Es verblüffte uns, welche Sprachen gesprochen würden, dass 26 Menschen gar nichts zu essen hätten und wie viele Fernseher es gäbe.

Ein Sprung ins kühle Nass im Stadtbad Mügeln rundete diese Woche ab.

Die allerletzte Ferienwoche begann mit einer Sommerwanderung mit Herrn Fischer. Er erklärte uns auf unserem Weg die verschiedenen Bäume und führte uns zur Birnenalle.

So viele, wie wir tragen konnten, durften wir uns pflücken, um daraus am nächsten Tag einen leckeren Birnenkuchen zu backen.

Am Mittwoch wandelten wir auf den Spuren der einheimischen Elfen und Sagengestalten entlang des Flusses Maus durch den Kohrener Wald. Nach einer Stärkung mussten wir alle unsere Sinne zusammennehmen, um den Weg durch das Labyrinth zu finden.

Die Ferien beendeten wir mit einer Fotoralley und Staffelspielen.

*Die Angerkids und die Hortkinder des Hortes „Auf der Höhe“*



**TAG DER OFFENEN TÜR IN DER GRUNDSCHULE „AUF DER HÖHE“ NEUSORNZIG**

Hallo, liebe Mügelner Schulanfänger 2014, wir laden Euch und Eure Eltern recht herzlich ein, Euch unsere Grundschule „Auf der Höhe“ in Neusornzig und unseren Hort einmal genau anzuschauen, denn die Schulanmeldung und Entscheidung für eine der drei Mügelner Grundschulen steht Ende September bevor. Wir würden uns riesig freuen, Euch am

**Donnerstag, dem 12. September 2013  
in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr**

in unserem Haus herzlich begrüßen zu können. Wir laden Euch zu einer kleinen Kaffeerunde ein, anschließend könnt Ihr etwas Hübsches basteln, die Schule, den Hort und das Schulgelände kennen lernen und Euch auch mit den Lehrerinnen und Horterzieherinnen bekannt machen.

Wir freuen uns auf Euch!  
Das Neusornziger Schulteam



Das Team der Grundschule „Tintenklecks“ Mügeln und der Hort Mügeln lädt herzlich alle Eltern zukünftiger Schulanfänger 2014 und deren Kinder ein zur „Schnupperstunde.“

**10. 9. 2013 in der Zeit von  
16.00 Uhr–18.00 Uhr**

Alle Fragen im Zusammenhang mit dem voranschreitenden Jahr, der Schulanmeldung, der Schulanmeldung etc. können in dieser Zeit beantwortet werden

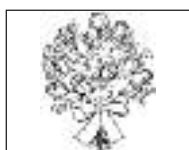
**Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind!**  
Ihr Mügelner Grundschul- und Hortteam



## Die Apfelbaumschule in Schweta

lädt am Sonnabend, dem 14. September zum „Tag des offenen Fensters“ ein. Allen Interessierten stehen zwischen 14.00 und 17.00 Uhr Lehrer und Erzieher für Fragen rund um Schule und Hort zur Verfügung. Die Mitglieder des Schulvereins geben einen Einblick in ihre Tätigkeiten. Nach den Umbauarbeiten im letzten Jahr, kann das neue Schulgebäude besichtigt und die Außenanlagen bespielt werden. Für das leibliche Wohl ist bei dem mittlerweile schon traditionellen Fest gesorgt und so können bei Kaffee und Kuchen ehemalige, aktuelle und interessierte zukünftige Schülerinnen, Schüler und deren Eltern in lockerer Atmosphäre ins Gespräch kommen.

## Altersjubilare September 2013



**Die Stadt Mügeln gratuliert all ihren Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute, vor allem Gesundheit**

Uhlmann, Hilda	Pommlitz	7. 9.	88 Jahre
Möbius, Marianne	Mügeln	7. 9.	87 Jahre
Adomeit, Kurt	Ablaß	7. 9.	84 Jahre
Reichel, Manfred	Zävertitz	8. 9.	80 Jahre
Schubert, Kurt	Sornzig	8. 9.	76 Jahre
Ehemann, Gisela	Neusornzig	8. 9.	75 Jahre
Lehmann, Karl-Heinz	Mügeln	8. 9.	75 Jahre
Reinhardt, Günter	Mügeln	8. 9.	72 Jahre
Leidel, Ingrid	Mügeln	9. 9.	86 Jahre
Jaensch, Johanna	Mügeln	9. 9.	85 Jahre
Radetzki, Karl	Mügeln	9. 9.	83 Jahre
Gühne, Regina	Mügeln	9. 9.	71 Jahre
Tiecks, Helga	Mügeln	10. 9.	77 Jahre
Kretschmer, Kurt-E.	Mügeln	10. 9.	72 Jahre
Colditz, Ursula	Ablaß	10. 9.	70 Jahre
Körner, Herbert	Seniorenheim	11. 9.	91 Jahre
Richter, Rita	Wetitz	11. 9.	72 Jahre
Fronert, Heinz	Mügeln	12. 9.	82 Jahre
Bäßler, Herbert	Mügeln	12. 9.	80 Jahre
Walindi, Klaus	Glossen	12. 9.	75 Jahre
Georgi, Thea	Neusornzig	12. 9.	74 Jahre
Thiele, Helga	Mügeln	12. 9.	70 Jahre
Kirschner, Siegfried	Schweta	13. 9.	82 Jahre
Hönicke, Joachim	Kemmlitz	13. 9.	75 Jahre
Birnbaum, Dieter	Kemmlitz	13. 9.	72 Jahre
Hannß, Gerda	Glossen	14. 9.	92 Jahre
Beirich, Christa	Seniorenheim	14. 9.	86 Jahre
Scholz, Walter	Mügeln	14. 9.	84 Jahre
Teichmann, Gerda	Sornzig	14. 9.	74 Jahre
Baumann, Erika	Mügeln	14. 9.	72 Jahre
Pannewitz, Bärbel	Mügeln	14. 9.	71 Jahre
Zwartek, Renate	Mügeln	14. 9.	70 Jahre
Göllnitz, Gerhard	Mügeln	15. 9.	90 Jahre
Skora, Elfriede	Seniorenheim	15. 9.	90 Jahre
Starke, Gertraud	Mügeln	15. 9.	84 Jahre
Baumann, Horst	Mügeln	15. 9.	70 Jahre
Burchard, Adolf	Mügeln	16. 9.	80 Jahre

Iser, Manfred	Schweta	16. 9.	77 Jahre
Kopenhagen, Jutta	Mügeln	16. 9.	75 Jahre
Thiele, Erna	Mügeln	17. 9.	88 Jahre
Hänsel, Waltraud	Mügeln	17. 9.	83 Jahre
Klinner, Erna	Kemmlitz	17. 9.	74 Jahre
Schube, Christa	Mügeln	17. 9.	71 Jahre
Paul, Horst	Mügeln	19. 9.	93 Jahre
Klimmt, Edwin	Mügeln	19. 9.	84 Jahre
Knüll, Robert	Mügeln	19. 9.	80 Jahre
Axnich, Gertraud	Neusornzig	19. 9.	77 Jahre
Seidel, Renate	Grauschwitz	19. 9.	76 Jahre
Konetzke, Gerda	Mügeln	19. 9.	72 Jahre
Kühne, Helga	Zävertitz	20. 9.	86 Jahre
Helm, Edith	Neusornzig	20. 9.	75 Jahre
Jahn, Erika	Kemmlitz	20. 9.	72 Jahre
Payer, Marlis	Glossen	20. 9.	72 Jahre

## Freiwillige Feuerwehr

### Einsätze der Freiwilligen Feuerwehren

#### FF Mügeln

26.08.2013, 6.14 Uhr–6.45 Uhr

Brand in der Gärtnerei Georgi, Gaudlitzer Straße in Mügeln

16 Kameraden im Einsatz



## Aus dem Vereinsleben



### Dankeschön und Einladung

Im Namen des Vorstandes des Stadtmarketingvereins möchte ich mich bei unseren Mitgliedern und Helfern sowie bei der Stadtverwaltung für die Erfüllung unserer Aufgaben im Rahmen des vergangenen Altstadtfestes recht

herzlich bedanken.

Bemerkenswert ist auch, dass unsere neue Terrasse am Gebäude Mühlgasse 15 recht schnell von unseren Gästen in Anspruch genommen wurde.

Gleichzeitig möchte ich unsere Einwohner und alle Interessenten aus der Region schon jetzt zu unserem 2. gemeinsamen Erntedankfest, dass mit vielen Vereinen, dem Mügelner Kirchspiel und ca. 15 Händlern und Gewerbetreibenden am Sonntag, dem 6. Oktober 2013 stattfinden wird, recht herzlich einladen.

Um 10.00 Uhr beginnt wieder das Fest mit einem Festgottesdienst in der Johanniskirche Mügeln und findet danach mit dem feierlichen Aufzug der Erntekrone seine Fortsetzung auf dem Anger.

Genauere Informationen erhalten Sie im Anzeiger am 20. 9. 2013 und über unsere Plakate und in der Tagespresse.

Im Übrigen können die Gäste auch an diesem Tag die Döllnitzbahn nutzen, um das Fest auf dem Mügelner Anger zu besuchen.

*Bernd Brink, Vorsitzender*



### Erneute Pokalsieger in Glossen

Auch dieses Jahr nahmen einige Schützen unseres Vereines, am Pokalschießen der Privilegierten Bürgerschützengesellschaft zu Leisnig teil. Dieser Wettkampf fand am Sonnabend, dem 10. 8. 2013 auf dem Gelände der Glosse-

ner Schützen statt.

In der Disziplin 100-m-Großkalibergewehr wurde um die Pokale in der Einzel- und Mannschaftswertung gekämpft.

Frank Laube und Lutz Jaekel konnten die ersten beiden Plätze in der Einzelwertung für sich entscheiden. In der zweiten Wertung holten Maik Saletti, Lutz Jaekel und Frank Laube erneut den Mannschaftspokal nach Mügeln.

Am Sonnabend, dem 25. 8. fanden die Vereinsmeisterschaften der Mügelner Schützen in der Disziplin 100-m-Ordonnanzgewehr statt. Hierbei kam es zu folgenden Ergebnissen:

**20 + 20**

Platz	Name	liegend	stehend	Gesamt
1	Frank Laube	168	146	<b>314</b>
2	Lutz Jaekel	177	133	<b>310</b>
3	Holger Böhme	156	122	<b>278</b>
4	Frank Tänzer	143	129	<b>272</b>
5	Erhard Unger	142	89	<b>231</b>

**20 liegend**

Platz	Name	S1	S2	Gesamt
1	Thomas Kurzhals	85	75	<b>160</b>
2	Maik Saletti	81	72	<b>153</b>
3	Lutz Jaekel	59	68	<b>127</b>
4	Denise Wilsdorf	55	64	<b>119</b>



**Förderverein Mügelner Kirchen e.V.**

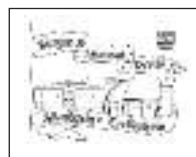
Der bekannte Seelsorger und Psychologe Dieter Leicht kommt wieder nach Mügeln-Schweta. Der Förderverein Mügelner Kirchen e.V. lädt dazu ein.

Vortragsveranstaltung mit **Dieter Leicht** am **Freitag, dem 20. September** um 19.00 Uhr, im **Gasthof Schweta** „Wenn die Dämme brechen – das Miteinander der Generationen“.

Die Lebensaufgaben der einzelnen Generationen  
In der Familie braucht jeder einen guten Platz  
Generationsgrenzen

Was können wir verbessern?

Der Eintritt ist frei; jedoch wird um eine angemessene Spende gebeten.



**Neuigkeiten vom Bürger- und Heimatverein Altmügeln-Crellenhain e.V.**

Am 18. August 2013 wurde im Rahmen des Mügelner Stadtfestes, das 2. Rennen im Bobby-Car-Cup 2013 ausgetragen. Bei schönstem Sonnenschein und toller Stimmung, starteten 20 junge Bobby-Car-Piloten mit ihren Gefährten. Eröffnet wurde das Rennen durch unseren Bürgermeister Volkmar Winkler. Für die richtige Stimmung sorgte unser Moderator Lutz Pechinig, der das Publikum richtig anheizte. Wie beim ersten Rennen wurden drei Läufe absolviert, von denen der Schlechteste gestrichen wurde und aus der Wertung der Verbleibenden die Platzierungen vorgenommen wurden. Der Verein freute sich sehr über die rege Beteiligung und hofft jeden der bisherigen Starter und vielleicht noch den Einen oder Anderen mehr, beim dritten Rennen wiederzusehen. Das 3. Rennen wird am **15. 9. 2013** zum Mügelner Seifenkistenrennen, Am Viehgraben, ausgetragen. Der Kindergarten der Stadt Mügeln mit den meisten eingefahrenen Punkten aller drei Rennen, erhält als Siegerprämie 150,00 € und eine Hüpfburg für einen Tag. Aber auch in der Einzelwertung kann man tolle Preise gewinnen, so winken für den 3. Platz eine Saisonkarte für das Mügelner Stadtbad, für den 2. Platz ein Familienticket für den Zoo Leipzig und für den 1. Platz ein Kinderfahrrad im Wert von 300,00 €.

**Also ran an die Bobby-Cars und los zum 3. Rennen am 15. 9. 2013.**

Anmeldeformulare findet man auf unserer Vereinshomepage unter: [www.heimatverein-altmuegeln.de](http://www.heimatverein-altmuegeln.de)

Ein herzliches Dankeschön an unsere Sponsoren: Autohaus Hirth, Varia Color, Frank Bergmann Partyservice, Annett Schreiber – Hauswirtschaftsservice, Lutz Pechinig, Stadt Mügeln, Erdmann Bau.

Platzierungen und Punkte 2. Bobby-Car-Cup

1. Platz	Max Fischer	15 Punkte
2. Platz	Eric Schreiber	14 Punkte
3. Platz	Bruno Pinnau	13 Punkte
4. Platz	Josephin Burgner	12 Punkte
5. Platz	Lina Kramer	11 Punkte
6. Platz	Jonas Kuhn	10 Punkte
7. Platz	Niclas Sachse	9 Punkte
8. Platz	Armaan Singh Gill	8 Punkte
9. Platz	Benjamin Burkhardt	7 Punkte
10. Platz	Sophie Schreiber	6 Punkte
11. Platz	Celine Heinelt	5 Punkte
12. Platz	Titus Kramer	4 Punkte
13. Platz	Haily Auerbach	3 Punkte
14. Platz	Supreet Kaur	2 Punkte
15. Platz	Lea Kettner	1 Punkt / Zeitgleich
16. Platz	Luise Manke	1 Punkt / Zeitgleich
17. Platz	Lara Jarke	
18. Platz	Lisa Jarke	
19. Platz	Finn Theo Köppe	
20. Platz	Colin Stoppe	

Achtung Platz 15 zweimal / Zeitgleich



# 6. Müggelner Seifenkistenrennen

Der Bürger- und Heimatverein Altmüggeln/Crelleuhain lädt ein...

10 Uhr Techn.-Abnahme

11.30 Uhr Training

13 Uhr Wertungsläufe

dazwischen Bürgermeistercup

ab 15.30 Uhr

Finale Robby-Car-Kita-Cup

Siegerehrung

Bierkistenstapeln

Hopsebung

Große Tombola

Wildschwein am Spieß

@Sven Rutsch Fotograf Oskariz

U-850-4025

am

15.09.2013

an der

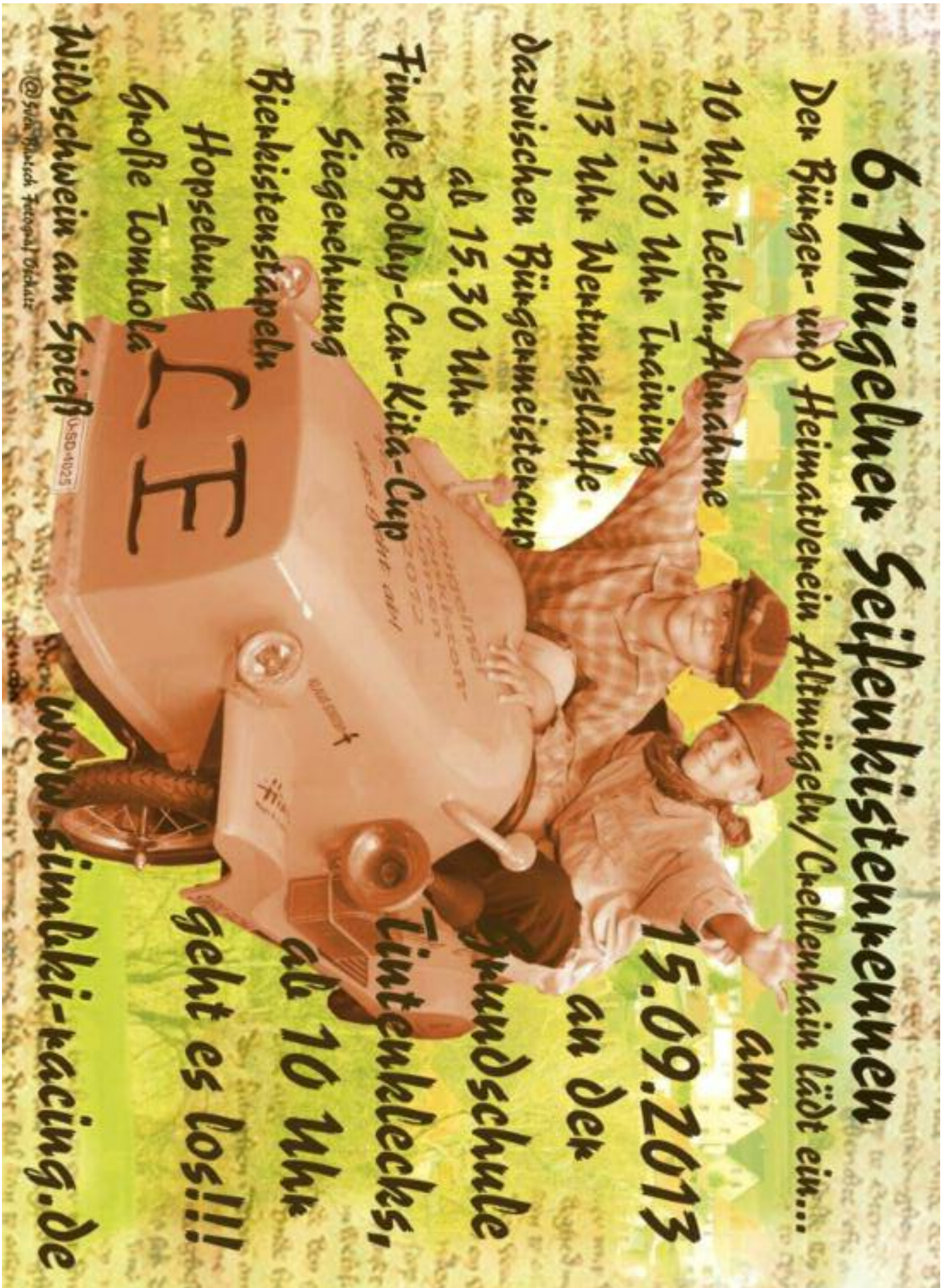
Grundschule

Tintenblechs,

ab 10 Uhr

geht es los!!!

[www.similkei-racing.de](http://www.similkei-racing.de)



## Mal anders ... mit dem Verein in Erinnerungen schwelgen

Wir präsentierten am 17. 8. 2013 im Rahmen des Mügelner Altstadtfestes, Bilder und Filme von der 1000-Jahrfeier Mügeln, dem Heimatfest 1956, Ausschnitte vom Festumzug der FFW Mügeln und vieles mehr am und im Schaufenster der Familie Flach (Dr.-Friedrichs-Str. 22). Viele Besucher schwelgten mit uns bei einem kühlen Bier in Erinnerungen, entdecken Sie sich oder alte Bekannte auf Bildern oder Filmausschnitten wieder. **Ein großes Dankeschön geht an Familie Flach!**

Ivonne Franke

Bürger- und Heimatverein Altmügel-Crellenhain e.V.



### Seniorenvereinigung Mügeln e.V.

Liebe Senioren, die Tage werden kühler und wir wissen nicht mehr, was wir anziehen sollen. Da haben wir uns gedacht, wir werden Sie für Mittwoch, den 18. September 2013 um 14.00 Uhr in die Gast-

stätte Sachsenkrone Mügeln zu einer Modenschau einladen. Unsere Senioren-Modells werden Ihnen die neuesten Herbst-Winter-Modelle vorstellen. Nach der Vorführung können Sie dann, zu günstigen Preisen, sich neu einkleiden. Wir würden uns freuen, wenn wir viele Senioren zu der Modenschau begrüßen könnten.

Der Vorstand  
der Seniorenvereinigung Mügeln



### SV Mügeln-Ablaß 09 e.V.

**Spielplan Herren:**  
Sonnabend, 14. 9. 2013  
FC Eilenburg II – SV Mügeln-Ablaß  
15.00 Uhr Sparkassen Nachwuchszentrum – Platz 6, Hainicher Aue 1, 04838 Eilenburg

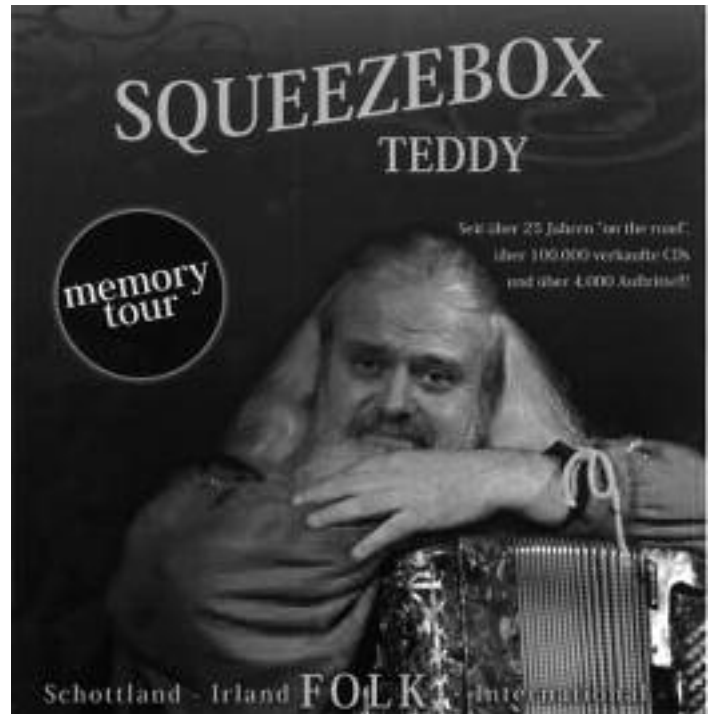
Sonnabend, 21. 9. 2013  
SV Mügeln-Ablaß – SV FA Döbberschütz-Mockrehna  
15.00 Uhr Sportplatz Ablaß Hauptplatz, Alte Salzstraße 11

## Abwasserzweckverband Oberes Döllnitztal

### Der Abwasserzweckverband informiert:

Das Bildungs- und Demonstrationszentrum für dezentrale Abwasserbehandlung – BDZ e.V. lädt ein zum „Tag der offenen Tür“. Termin: 17. September 2013 von 14.00 bis 18.00 Uhr Ort: BDZ, An der Lupe 2, 04178 Leipzig

## Kultur



15. September 2013  
im Bürger- und Ratssaal Mügeln

Beginn 16.00 Uhr, Einlaß 15.30 Uhr

Eintritt: 7 €, ermäßigt: 5 €

Kartenvorverkauf: Telefon 03 43 62/4 10 12

E-Mail: [e.naumann@stadtmuegeln.de](mailto:e.naumann@stadtmuegeln.de)

### Comedy-Lesung mit Tatjana Meissner am 27. 10. 2013



Programm: Herr Möslein ist tot

16.00 Uhr  
(Einlass ab 15.30 Uhr)  
im Bürger- und Ratssaal  
Mügeln

Eintritt: 10 €, ermäßigt: 6 €

Vorverkauf  
im Sekretariat des  
Rathauses Mügeln

Telefon 03 43 62/4 10 12

E-Mail:  
[e.naumann@stadtmuegeln.de](mailto:e.naumann@stadtmuegeln.de)

### „Herr Möslein ist tot“

Wenn die Autorin zur Lesung einlädt, dürfen sich die Zuhörer natürlich auf pointiert vorgelesene Geschichten freuen, aber auch auf offenherzig und humorvoll vorgetragene Anekdoten, die beim Zusammenprall zukünftigen Wissens, Altersweisheit und Selbstreflexion mit unverschämten DDR-Kellnern, Ex-Männern und Hausbuchverantwortlichen entsteht.

In ihrem 3. Roman erzählt Tatjana Meissner von einer Reise zurück in eine fast vergessene ostdeutsche Vergangenheit wie schon in ihren ersten beiden Romanen ist die eigene Biografie der Stoff, aus dem die Geschichte rund um die Suche ihres Traummannes im real

existierenden Potsdam des Jahres 1989 erwächst. Eine rasante Geschichte über die Möglichkeit, im Leben alles noch einmal anders machen zu können nimmt ihren Lauf.

Tatjana Meissner stöbert nicht nur für ihren neuen Roman, sondern auch für ihre Lesereise in ihren privaten und verstaubten Erinnerungskisten, fand Ausweise vom DRK, der FDJ und der DSF, sowie alle „Abzeichen für gutes Wissen“, sie blätterte in ihren Fotoalben und sammelte über ihre Facebook-Freunde so viele Erinnerungen, dass diese im neuen Roman nicht alle aufgeschrieben werden konnten und darum bei ihrer Comedy-Lesung erzählt werden: zum Beispiel die Geschichte von Udo Lindenberg, der als Kuppler zwischen ihr und ihrem Lebensgefährten fungierte, wie sie Larry Hagman aus Versehen ihre Liebe gestand, wie sie von Cora verklagt wurde, Lippi sie nach 10 Jahren am Dekolleté wieder erkannte und wie sie von Entertainerin Dagmar Gelbke wegen zu scharfer Strapse von der Bühne gejagt wurde ...

Eine Lesung scharf serviert, witzig angerichtet und mit alten Bildern, Erinnerungen und komödiantischen Stand-Ups gewürzt.

#### Inhalt:

Diesmal erzählt die Kabarettistin von einer Reise zurück in eine fast vergessene ostdeutsche Vergangenheit und wieder ist die eigene Biografie der Stoff, aus der die Geschichte rund um die Suche ihres Traummannes im real existierenden Potsdam des Jahres 1989 erwächst. Natürlich sind die meisten Figuren der Handlung frei erfunden, aber vom eigenen Leben stark inspiriert

Tatjana ist rundum glücklich mit ihrem Carsten; seit einigen Jahren sind sie ein Paar. Beide sind über 40, und es gibt zwischen ihnen ein lustiges Spiel: Stell dir vor, wir hätten uns schon vor über 20 Jahren kennen gelernt! Als Tatjana eines Morgens in ihrem 25-jährigen Körper, in ihrer kleinen Wohnung neben ihrer wieder 3-jähri-

gen Tochter aufwacht, weiß sie nach der ersten Verwirrung was sie zu tun hat: ihren Liebsten suchen. Eine rasante Geschichte über die Möglichkeit, alles noch einmal anders zu machen, nimmt ihren Lauf.

Die Autorin beschreibt wirklich erlebte und aus Altersgründen gern erinnerte Anekdoten ihrer Jugend und würzt sie mit skurrilen Geschichten, die beim Zusammenprall zukünftigen Wissens, Altersweisheit und Selbstreflexion mit unverschämten DDR-Kellnern, Ex-Männern und Hausbuchverantwortlichen entsteht.

Nach „finde-mich-sofort.de“ (2008) und „Alles außer Sex“ (2010) vervollständigt Tatjana Meissner 2012 mit dem Roman „Herr Möselein ist tot“ – gewohnt humorvoll – ihre ganz persönliche Trilogie. Tatjana Meissner, geboren in Tangermünde, aufgewachsen in Erfurt, studierte an der Handelshochschule in Leipzig, arbeitete als Tänzerin und Pressereferentin, bevor sie sich als MDR-Moderatorin mit der Lotto-Show und dem Quiz „delikat“ ein großes Publikum eroberte. Seit 2001 tourt sie mit Comedy-Shows durch Deutschland.

## Allgemeines

### Es muss nicht immer Klarapfel sein!

#### Gelegenheit zur Sommerartenbestimmung

Der Klarapfel ist den meisten bekannt als erster Sommerapfel. Doch es gibt eine Vielzahl weiterer gesunder Sommeräpfel, knackig und mit erfrischender Säure. Die Landschaftspflegeverbände Nordsachsens widmen sich dieser „vergessenen Vielfalt“ und bieten auch in diesem Jahr eine Ge-



GNUN-E

Torgau  
Kunst- und Kulturverein  
„Kleine Galerie“ e.V.

Öffnungszeiten:  
Mo., Mi., Sa. geschlossen  
Di. – Fr. 10 bis 17 Uhr  
So. 14 bis 17 Uhr

## Buchlesung mit Michael Oertel

### „Ich mach` mir Angst“

in der

### Kleinen Galerie

am **08. September 2013**

um **14:30 Uhr**



Es sind die kleinen und großen Widersprüche, es sind die kleinen und großen Verücktheiten in unserer Gesellschaft, denen Michael Oertel auf der Spur ist, die er teils heiter, teils sarkastisch, teils nachdenklich betrachtet.

Dabei taucht die Hauptperson des Tagebuchromans tief in die Wirren des Lebens ein, hofft auf die große Liebe, wird dabei von Mene und einem schwarzen EDDING begleitet. Dabei entsteht ein Plädoyer für Miltmenschlichkeit, nicht selten auf schräge, gar aufmüpfige Weise.

Für das Buch gilt: Nichts ist so schwer, nichts ist zu schwer; jeder Schwermut wird mit einem Augenzwinkern aber ohne rosarote Brille begegnet. „Ich mach` mir Angst“, eine rabenschwarze und dennoch bittersüße Gesellschaftssatire.

#### Voranmeldung unter:

Kleine Galerie  
Schlüsselstraße 11  
04850 Torgau  
Tel.: 03421 713583

Eintritt: **2,00 Euro**  
Mitglieder: **1,00 Euro**

www.kleine-galerie-torgau.de  
info@kleine-galerie-torgau.de  
Fax: 03421 704567

legenheit zur Sommersortenbestimmung für Äpfel und Birnen zum **Streuobstwiesenfest**.

Das Fest findet in diesem Jahr am 7. September am Kloster Sorntzig (Klosterstraße 16, 04769 Mügeln) statt und wird in Kooperation mit der Stiftung Kloster Sorntzig und dem Obstbauverein Sorntzig e.V. veranstaltet.

Der Pomologe Wolfram Kunze wird ab 13.30 Uhr bereit stehen, um für die Besucher eine Apfel- und Birnensortenbestimmung anzubieten. Jeder, der gerne wissen möchte, welche Sorten in seinem Garten wachsen, sollte mehrere, möglichst frische Exemplare seiner Prachttäpfel – aber auch Birnen vorbeibringen.

Neben zahlreichen Informationen rund um das Thema Apfel & Co wird die Sorntziger Streuobstwiese feierlich als Demonstrationsstreuobstwiese mit Prämierung der Teilnehmer des diesjährigen Streuobstwiesenwettbewerbs übergeben. Außerdem wird Dipl.-Ing. agr. Heiko Hauße vom Obstbauverein Sorntzig mit seiner Hausmosterei die Verarbeitung von Obst zu Obstsaften im Haushalt vorstellen.

Die Landschaftspflegeverbände möchten mit dieser Aktion zur „Vergessenen Vielfalt – Streuobst aus Sachsen“ auf seltene Sorten aufmerksam machen und den Anbau im Garten oder auf der Streuobstwiese in unserer Region fördern.

#### Streuobstwiesenfest – Programmablauf

14.00–14.20 Uhr	Begrüßung
14.20–14.35 Uhr	Vorstellung des Projektes „Vergessene Vielfalt – Streuobst aus Sachsen“ und dessen bisherige Entwicklung
14.40–14.50 Uhr	Kleines Kulturprogramm – Grundschule Neusorntzig
14.50–15.10 Uhr	Rundgang und Besichtigung der Demonstrations-Streuobstwiese
15.10–16.00 Uhr	Ansprache und Enthüllung der Informationstafel an der Demonstrations-Streuobstwiese mit Auswertung des Wiesenwettbewerbs einschließlich Prämierung der Teilnehmer

#### Rahmenprogramm

Ab 13.30 Uhr	Sommersortenbestimmung von Birnen und Äpfeln durch den Pomologen Herrn Wolfram Kunze
Ab 13.30 Uhr	Vereine und Partner stellen sich vor: <ul style="list-style-type: none"> <li>– Imkerverein Sorntzig e.V.</li> <li>– Obstbauverein Sorntzig e.V.</li> <li>– Grüne Welle Umweltverein e.V.</li> <li>– Baumschule Wolfgang Müller und Sohn</li> <li>– Kräuterfrau Brigitte Bussenius</li> <li>– Grundschule Neusorntzig</li> <li>– Landfrauenverein Glossen e.V.</li> </ul>

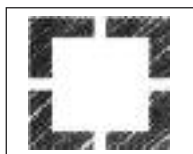
Die Kampagne „Vorhang auf für Sachsens Natur“ wurde mit Unterstützung durch das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft ins Leben gerufen.

Die Demonstrations-Streuobstwiese wurde als C.2-Projekt der Richtlinie „Natürliches Erbe“ aus Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Ländliche Entwicklung (ELER) und dem Freistaat Sachsen unterstützt.



EPLR

Freistaat SACHSEN



Stiftung Dr. Ludolf Colditz  
Kloster Marienthal  
**Einladung zu einer Wanderung für Familien- und Geoparkfreunde mit Hans-Peter von Bahder auf**

## den Spuren des Kalks bei Mügeln/Sachsen – Weg durch die Obstplantagen, Täler und Orte im goldenen September

**Kalk ist in diesem Jahr das Thema** unserer alljährlichen Wanderung mit Hans-Peter von Bahder. Nicht nur der Marmor im Schloss Hubertusburg besteht aus Kalkstein, der poliert wurde, nein, Kalk ist *der* Grundstoff für Mörtel und Zement, hier wie auch in weiter Ferne: Die chinesische Mauer, 21 196 km lang und weit über 2000 Jahre alt, ist aufgeschichtet aus Natursteinplatten, der verwendete Mörtel besteht aus gebranntem Kalk und Klebereis!

Zurück in unsere Region: Auch keines der steinernen Häuser, in denen wir heute leben und arbeiten, wäre denkbar ohne Kalkstein. Zudem: Die Landwirtschaft braucht Kalk als Dünger. Werden Sie nicht kalkbleich, – kommen Sie zu diesem spätsommerlichen Ereignis von kulturhistorischer Bedeutung und genießen Sie die Informationen und den schönen Weg.

Gäste aus der Ferne finden im Kloster eine historische Herberge und werden wohl versorgt:

Informationen finden Sie unter [www.klostersorntzig.de](http://www.klostersorntzig.de)

Ihre Übernachtung verabreden Sie mit Familie Neiß unter Telefon: (01 74) 3 45 04 84 oder per E-Mail: [familie.neiss@klostersorntzig.de](mailto:familie.neiss@klostersorntzig.de)



Dolomit aus magnesiumhaltigen Kalk

#### Zur Einführung

Freitag, den 20. 9. 2013 um 18.00 Uhr im Kloster Marienthal, **Günter Schwerdtner**, vormals Geologe der Kemmlitzer Kaolinwerke, referiert **über den Kalkabbau in der Region Mügeln**.

#### Wanderung durch die Obstplantagen

Sonnabend, den 21. 9. 2013 um 10.00 Uhr Treffen an der Linde im Klosterhof Sorntzig zur Wanderung über Schrebitz zum Kalksteinbruch mit großer Mittagspause mit Speisen, Heimweg durch die Obstplantagen bis ca. 16.00 Uhr – zur Route, Dauer, Teilnehmern, Ausrüstung und Kosten informiert Hans-Peter von Bahder (Hans-Peter von Bahder, Jg. 1941, verbrachte seine Kinderjahre im Kloster Sorntzig. Dipl.-Ing., Wanderführer und Autor in den „Sorntziger Heften“ 2009 und 2010).

Später Nachmittag zur freien Verfügung, z. B.: Erholung am Klosterteich und Kaffee und Kuchen unter den Linden im Klosterhof, Weg über die Streuobstwiese, durch den modernen Obstlehrgarten und über die Wildobstwiese neben dem Kloster. Für die Gäste aus der Ferne klingt der Abend mit einem guten Trunk am Kamin aus.

#### Ausklang

Üppiges Frühstück am Sonntagmorgen im Klosterhof unter der Linde oder im Kloster.

Spaziergang nach Paschkowitz 9.30 Uhr – Ende 11.30 Uhr im Kloster. Abschied in den Herbst.

### Hans-Peter von Bahder informiert über die Einzelheiten des Wanderwochenendes:

Unsere diesjährige Wanderung in Sorznigs lieblicher Umgebung – nun schon eine Tradition – verbindet auch diesmal Natur- und Landschaftserlebnisse mit neuem Wissen. Bei unserem Weg durch die Plantagen und das weite Land werden wir saftige rotbäckige Äpfel und leckere Birnen sehen und genießen können.

### Einstimmung auf die Wanderung am Freitag, dem 20. 9. 2013, 18.00 Uhr

Über den Kalkabbau in der Region Mügeln referiert Günter Schwerdtner, vormals Geologe der Kemmlitzer Kaolinwerke, im Kaminraum des Klosters.

Wir treffen uns am Sonnabend, dem 21. 9. 2013 kurz vor 10.00 Uhr unter den hohen Linden im Klosterhof neben der 2012/13 wieder aufgebauten Scheune im Klosterhof.

- Strecke und Dauer: ca. 12 Kilometer
- Rückkehr gegen 16.00 Uhr
- Willkommen sind Kinder ab 6 Jahren und Wanderfreunde und -freundinnen jeden Alters.

### Ausrüstung

Bitte kleiden Sie sich wandergerecht. Weil die Strecken teilweise uneben sind, ist insbesondere auf robustes Schuhwerk Wert zu legen. Die Wanderung findet auch bei schlechtem Wetter statt.

Dann allerdings sollte jeder mit Regenbekleidung ausgestattet sein.

### Über die Strecke

Wir beginnen unseren Weg hinter dem Klosterteich auf dem Pfad in den geheimnisvollen Steinberg, wo auch heute noch wundersame Dinge geschehen. Wie schon vor Jahrhunderten leben dort die Zwerge und haben jüngst wieder mit ihrer Arbeit begonnen. Die Spuren davon werden wir sehen. Zwischen dem Kahlenberg und Reiches Teichen führt unser Weg dann – aufmerksam von Damhirschen beäugt – nach Gaudlitz und von dort begleitet von Wal-



nussbäumen weiter durch Apfelplantagen den Alschengrund hinab in das Tal des Bielbaches. Wir überqueren ihn auf einer eisernen Brücke und sind gespannt, ob wir noch Reste der alten Wassermühle finden. Bergan erreichen wir das „Eichen-Tor“ und sehen von dort aus bereits die historische Kirche von Schrebitz.

### Zum Kalk in der Region

Wie in vielen Orten der Umgebung haben auch hier die Menschen in den vergangenen Jahrhunderten nach Schätzen unter der Erde gesucht und sie auch gefunden. In Kemmlitz war es das Kaolin. In Paschkowitz, Ostrau und eben auch in Schrebitz gab es Kalkstein, ein sehr wertvoller, ein heute im allgemeinen Bewusstsein in seiner Bedeutung kaum noch bewusst wahrgenommener Rohstoff. Ohne Kalk ist kein steinernes Gebäude denkbar, denn Mörtel und Zement sind dazu notwendige Baustoffe. Auch in der Landwirtschaft ist Kalk als Dünger ganz und gar unverzichtbar.



Heute finden wir von der früher umfangreichen Kalkindustrie nur noch Reste. Sie zeugen vom Fleiß, der Geschicklichkeit und dem Unternehmergeist der Bevölkerung und wirken auf den Betrachter wie romantische Naturdenkmäler.

Wir sehen uns einen verlassenen Kalkbruch mit einem sehr eindrucksvollen Kalksteinaufschluss an. Er wurde nach der Schließung der Produktionsanlage in vorbildlicher Weise renaturiert. Zwei gut erhaltene Ringöfen, in denen aus dem Kalkstein der Branntkalk hergestellt wurde, verstecken sich dem flüchtig Vorübergehenden kaum sichtbar im dichten Laub. Der Experte erkennt sie als bis heute bedeutende Industriedenkmäler.

Im Bielbachtal im Wolfsgrund rasten wir bei einem Lagerfeuer. Wir lassen uns hier das Mittagessen – einen frisch zubereiteten deftigen Eintopf mit allerlei guten Einlagen und kräftigem Holzofenbrot – schmecken (Der Unkostenbeitrag für das Essen beträgt 6,00 €). Wegen der erforderlichen Einkäufe bitte ich um Ihre Anmeldung bis zum 15. September unter Telefon (01 52) 06 03 96 16).

Über die Höhe bei Zävertitz geht es dann durch Erdbeer-, Beerenobst- und Apfelplantagen und schließlich entlang des Hasenbaches zurück zum Kloster. Zeit zur Entspannung, Besinnung und zum Spielen und Erzählen. Der Abend klingt bei einem guten Trunk im Kloster aus.

### Abschluss des Wanderwochenendes

Am Vormittag des Sonntags sind alle Übernachtungsgäste und Freunde des Wanderns zum Ausklang aus Sorznig und Umgebung zu einem Spaziergang nach Paschkowitz eingeladen.

## Herbst-Ferien-Abenteuer für Kinder von 6 bis 16 Jahren

Das Kinder- und Jugendcamp Naundorf (Mittelsachsen), organisiert erlebnisreiche Herbst-Ferien-Abenteuer für Kinder und Jugendliche von 6–16 Jahren.

Vom 27. 10. bis 2. 11. 2013 stehen folgende Aktionen auf dem abwechslungsreichen Programm:

Ausflug zur Sommerrodelbahn, Lagerfeuer, Disco, Ausflug ins Erlebnisbad, Grillabend, Bowling, Stadtbummel in Freiberg, Spaß-Olympiade, Großfeld-Schach und vieles mehr.

Die Übernachtung erfolgt in gemütlichen Doppelstockbetten. Es wartet ein riesiges Freigelände mit vielen Spielmöglichkeiten!

**Termin: 27. 10. bis 2. 11. 2013**

Infos & Anmeldungen:

**Tel. 03731/215689** oder **www.ferien-abenteuer.de**

Adresse des Ferienlagers:

Kinder- und Jugendcamp Naundorf,

Alte Dorfstraße 60, 09627 Bobritzsch-Hilbersdorf



## Kirchennachrichten

### Ev.-Luth. Kirchspiel Mügeln mit Schweta und Altmügeln

15. Sonntag nach Trinitatis, der 8. 9. 2013

14.00 Uhr Mügeln, Vorstellungsgottesdienst,  
Pfn. Krautkrämer



Im Anschluss Gelegenheit miteinander ins Gespräch  
zu kommen und gemeinsames Kaffeetrinken.

16. Sonntag nach Trinitatis, der 15. 9. 2013

10.00 Uhr Schweta, Gottesdienst, Frau Schneider

17. Sonntag nach Trinitatis, der 22. 9. 2013

14.00 Uhr Mügeln, Gottesdienst mit Taufe, Pfn. Weyer

17.00 Uhr Mügeln, Konzert: Orgel und Lyrik

Orgel: Matthias Dorschel

Lyrik: Carsten Hauptmann

### Ev.-Luth. Pfarramt des Kirchspiels Sorntzig mit den Gemeinden Kiebitz, Schrebitz, Börtewitz, Ablaß, Gallschütz und Sorntzig

Öhninger Straße 39, 04769 Mügeln OT Sorntzig

Büro Sorntzig, Frau Günsel:, Montag und Freitag 8.00–11.30 Uhr,

Mittwoch 14.00–17.30 Uhr, Telefon: 03 43 62 / 3 26 16, Fax:  
03 43 62 / 4 43 65

Büro Ablaß, Frau Günsel: Telefon: 01 60 / 99 75 73 74

Donnerstag 8.00–11.30 Uhr

Büro Kiebitz, Frau Günsel: Telefon: 01 60 / 99 75 73 74

Dienstag 8.00–11.30 Uhr

PfarrerIn Ulrike Weyer, Öhninger Str. 39, 04769 Sorntzig, Telefon:

(03 43 62) 37 97 83, Fax (03 43 62) 4 43 65, [ulrike.weyer@email.de](mailto:ulrike.weyer@email.de)

#### Sonntag, 8. September 2013

9.00 Uhr Gallschütz, Predigtgottesdienst

10.15 Uhr Schrebitz (mit Jubelkonfirmation)

#### Sonntag, 15. September 2013

9.00 Uhr Börtewitz, Erntedankgottesdienste

10.30 Uhr Kiebitz, mit Heiligem Abendmahl

#### Sonntag, 22. September 2013

9.00 Uhr Sorntzig, Erntedankgottesdienste

10.30 Uhr Ablaß, mit Heiligem Abendmahl